

Der neue Rechtsrahmen für digitale Gatekeeper



Praxis-Newsletter Digitalrecht
Jetzt kostenlos anmelden



Nomos

NOMOSKOMMENTAR

Podszun [Hrsg.]

Digital Markets Act

Gesetz über digitale Märkte

Handkommentar



Nomos

MANZ



Helbing
Lichtenhahn

Der Kommentar

Digital Markets Act: DMA

Gesetz über digitale Märkte

Handkommentar

Herausgegeben von Prof. Dr. Rupprecht Podszun

2023, ca. 300 S., geb., ca. 99,- €

ISBN 978-3-8487-7881-2

Erscheint ca. März 2023

Der Digital Markets Act (DMA) bringt eine Vielzahl neuer Regeln für große Plattformbetreiber. Die Verpflichtungen gehen über das Wettbewerbsrecht und Kartellrecht hinaus. Davon betroffen sind auch alle Unternehmen, die die zentralen Plattformdienste der „Gatekeeper“ nutzen, sowie die privaten Endnutzer:innen der Plattformen. Sie können sich bei Behörden und vor Gericht auf neue Rechte berufen.

Der neue Handkommentar

Der „Podszun“ ist der Kommentar des ersten Zugangs. Systematisch präzise verliert er nie den Blick für die Anwendungsfragen der Praxis. Das Werk erläutert,

- wer als „digitaler Gatekeeper“ direkter Adressat der verbotenen Verhaltensweisen ist,
- wie die Verpflichtungen umgesetzt werden müssen,
- welche Rechte den gewerblichen Nutzer:innen der Plattformen – zum Beispiel Händler:innen, Werbetreibende, App-Entwickler:innen – zustehen und
- wie im Falle eines Verstoßes gegen die Gatekeeper vorgegangen werden kann.

Besonders hilfreich

Die Kommentierung berücksichtigt auch die Ausstrahlungswirkung des DMA auf andere Rechtsgebiete wie das Wettbewerbs-, Medien- und Datenschutzrecht. Ein besonderer Fokus liegt zudem auf den Möglichkeiten der privaten Rechtsdurchsetzung.

Schwerpunkte

- Bestimmung des Gatekeeper-Status
- Datenzugang für gewerbliche Nutzer:innen und Werbekund:innen
- Verbot von Exklusivitäts- und Kommunikationsbeschränkungen
- Selbstbevorzugung der Gatekeeper
- Umgehungstatbestände und Compliance-Pflichten
- Verfahren, Durchsetzung, Sanktionen
- Verhältnis zum nationalen Recht und § 19a GWB
- Auswirkungen auf die Fusionskontrolle
- Private Durchsetzung von Rechten durch gewerbliche Nutzer:innen und Verbraucher:innen

Praxiswissen aus erster Hand



Herausgegeben wird der Kommentar von **Prof. Dr. Rupprecht Podszun**, „einer der führenden Stimmen in der EU-Wettbewerbs-Community“ (Politico). Er diente dem Europäischen Parlament und dem Deutschen Bundestag als Sachverständiger für den Rechtsakt über digitale Märkte.

Die Autor:innen sind erfahrene und renommierte Expert:innen aus Anwaltskanzleien und dem deutschen Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz: Philipp Bongartz | Dr. Sophie Gappa | RAin Silke Heinz, LL.M. | RA Dr. Björn Herbers, M.B.L. | RA Dr. Florian Huerkamp, MJur | Dr. Thorsten Käseberg, LL.M. | Alexander Kirk | RA Prof. Dr. Rüdiger Lahme | RA Dr. Marcel Nuys | Prof. Dr. Rupprecht Podszun | RA Dr. Andreas Ruster | RA Dr. Andreas Schwab | RAin Prof. Dr. Daniela Seeliger, LL.M. | RAin Dr. Anna Wolf-Posch, LL.M.



Der Einführungsband

Das neue Recht der digitalen Märkte Digital Markets Act (DMA)

Herausgegeben von RA Dr. Jens Peter Schmidt
und RA Dr. Fabian Hübener, LL.M.

2023, ca. 200 S., brosch., ca. 59,- €

ISBN 978-3-8487-7412-8

E-Book 978-3-7489-7412-3

Erscheint ca. Januar 2023

Der Digital Markets Act (DMA) dient der Ex-ante-Regulierung großer digitaler Plattformen, die eine Gatekeeper-Funktion haben. Er enthält nicht nur viele neue Regeln für die Gatekeeper, sondern hat auch unmittelbare Auswirkungen auf alle Nutzer:innen der Plattformen.

Der Einführungsband

Das Handbuch ist der ideale Einstieg in die hochkomplexe Materie. Es macht die Neuregelungen greifbar und beantwortet die wichtigsten Fragen, u.a.:

- Wie werden die vom DMA adressierten Gatekeeper identifiziert?
- Welche Verhaltenspflichten werden Gatekeepern im Einzelnen auferlegt?
- Welche Befugnisse haben EU-Kommission und nationale Behörden gegenüber Gatekeepern?
- Wie können Nutzer:innen die neuen Rechte durchsetzen?

- Inwiefern profitieren gewerbliche Nutzer:innen – vor allem in der Herstellung, im Einzelhandel, in der Werbung, im Verlagswesen und in der Software- oder App-Entwicklung – von den neuen Vorschriften?
- Welche Rechte haben Dritte vor Behörden und nationalen Gerichten?
- Welche Verfahrensfragen sind zu beachten?

Der Referentenentwurf zur 11. GWB-Novelle (Wettbewerbsdurchsetzungsgesetz), der u.a. die gerichtliche Durchsetzung des DMA in Deutschland ermöglichen soll, ist bereits berücksichtigt.

Zielgruppen

Unternehmensjurist:innen, Unternehmen, Rechtsanwaltschaft, Wettbewerbsbehörden, Aufsichtsbehörden, Wirtschafts- und Verbraucherverbände, Forschungseinrichtungen, Nichtregierungsorganisationen, Europäische Institutionen.

Höchste fachliche Expertise



Herausgegeben wird das Handbuch von den erfahrenen und renommierten Rechtsanwälten **Dr. Jens Peter Schmidt** und **Dr. Fabian Hübener**, die in Brüssel seit vielen Jahren zum europäischen und deutschen Kartellrecht beraten.

Die Autor:innen sind renommierte Expert:innen aus Anwaltskanzleien und der Wissenschaft: RA Markus Brösamle | Prof. Dr. Oliver Budzinski | RAin Emilia Etz | RA Dr. Lucas Gasser | RA Dr. Jochen Hegener, LL.M. (Columbia University) | RA Dr. Fabian Hübener, LL.M. (Georgetown) | RAin Johanna Krauskopf, LL.M. (Universiteit van Amsterdam) | Jun.-Prof. Dr. Juliane Mendelsohn | RA Robert Pahlen | RA Dr. Raphael Reims, LL.M. (LSE) | RA Dr. Henner Schläfke | RA Dr. Jens Peter Schmidt | RA Immo Schuler, LL.M. (Univ. of North Carolina) | RAin Miriam Swamy-von Zastrow

Sicherer Umgang mit dem neuen Recht



Europäische Plattformregulierung

DSA | DMA | P2B-VO | DGA |

DA | AI Act | DSM-RL

Rechtshandbuch

Herausgegeben von Prof. Dr. Björn Steinrötter

2023, ca. 500 S., geb., ca. 129,- €

ISBN 978-3-8487-7825-6

Erscheint ca. April 2023

Mit dem europäischen Regulierungspaket in Sachen Online-Plattformen ändern sich die rechtlichen Rahmenbedingungen grundlegend. Das Ineinandergreifen der neuen Verordnungen wie dem Digital Services Act und dem Digital Markets Act ist hochkompliziert, zumal die Vorgaben der P2B-VO und künftig weiterer EU-Sekundärrechtsakte wie dem Data Governance Act, Data Act oder Artificial Intelligence Act auch für Plattformen Beachtung verdienen.

Das neue Plattformrecht

Das Handbuch erläutert verständlich das Zusammenspiel der nationalen Rechtsakte und erklärt die praktischen Auswirkungen für Anbieter digitaler Dienste, für betroffene Unternehmen sowie für gewerbliche und private Nutzer:innen.

Die Vorteile des Handbuchs

- lotst auch nichtjuristische Leser:innen durch die komplizierten Regelungen
- erscheint zu einem frühestmöglichen Zeitpunkt, um sich rechtzeitig vorzubereiten
- gibt konkrete Handlungsempfehlungen für die Praxis

Schwerpunkte

- Verantwortlichkeit und Haftung von Intermediären
- Transparenzpflichten
- Inhaltskontrolle
- Spezifika für „systemrelevante“ Plattformen
- European Board for Digital Services
- Verhaltenspflichten für Gatekeeper
- Datenintermediäre

Zielgruppen

Unternehmensjurist:innen, Unternehmen, Rechtsanwaltschaft, Wettbewerbsbehörden, Aufsichtsbehörden, Wirtschafts- und Verbraucherverbände, Forschungseinrichtungen, Nichtregierungsorganisationen, Europäische Institutionen.

Herausgeber

Herausgegeben wird das Werk von Prof. Dr. Björn Steinrötter, Juniorprofessor für IT-Recht und Medienrecht an der Universität Potsdam.

Bestellen Sie im Buchhandel oder versandkostenfrei online unter [nomos-shop.de](https://www.nomos-shop.de)

Bestell-Hotline +49 7221 2104-260 | E-Mail bestellung@nomos.de | Fax +49 7221 2104-265

Angebotsstand: 02.02.2023



Nomos

